

Konzenkreuz am Layer Berg Koblenz-Lay

Cunzekreuz

Schlagwörter: [Steinkreuz](#)
Fachsicht(en): Landeskunde
Gemeinde(n): Koblenz
Kreis(e): Koblenz
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Konzenkreuz am Layer Berg Koblenz-Lay
Fotograf/Urheber: Herdes, Hedwig



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

In der Nähe des Margarethenweges Richtung Konderthal/Winningen steht am Waldrand ein steinernes Kreuz aus Basalt. Es trennte seit Jahrhunderten die Layer von der Koblenzer Gemarkung.

Dieser wichtige Grenzpunkt wird bei allen Grenzbegängen genannt. So wird das Kreuz im Waldgangsprotokoll des Jahres 1702 erwähnt „...dort befindet sich bey einem alten Fuhrweg ein Creuzstein, genannt das Contzen Creutz“ (Theisen 2000, S. 99, STA Ko Bestand 623, Nr. 1252). An seinen Schaftseiten sind die Jahreszahlen der Grenzbegänge 1787 und 1816 eingemeißelt. Auf der Vorderseite sind im senkrechten Kreuzbalken „oben die Zahlen 65 und darunter 1954 zu lesen.“ (Theisen 2000, S. 100). Die Zahl 65 stellt eine alte Nummerierung dar. Die Jahreszahl 1954 weist auf die Wiedererrichtung an der jetzigen Stelle hin. Auf der Kopffläche kann man den Grenzverlauf (Einkerbung, sogenannte Weisung) nachvollziehen.

Um dem kleinen Flurdenkmal mehr Schutz zu geben, wurde es vom ursprünglichen Standort an den Waldrand zurückversetzt. Neben dem Kreuz sitzt der kleine Doppelkronenstein, eine Grenzmarkierung aus dem Jahr 1849.

Vielleicht war ein Mann namens Conz oder Cunz tödlich verunglückt und gab dem kleinen Flurdenkmal seinen Namen. Es soll bereits über 300 Jahre alt sein. Andere Vermutungen besagen, dass es vielleicht an einer Wegkreuzung gelegen, böse Geister abhalten solle.

Im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler der kreisfreien Stadt Koblenz findet sich der Eintrag: „Wegekreuz südlich des Layer Bergwegs, westlich des ehem. Forsthauses Remstecken “Konzenkreuz,; schlichtes Basaltkreuz, Grenzmarke, vor 1787“ (GDKE 2020).

Quellen

Stadtarchiv Koblenz, STA Ko Bestand 623, Nr. 1252

(Hedwig Herdes, Koblenz-Lay, 2021)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2020): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Mayen-Koblenz. Denkmalverzeichnis Mayen-Koblenz, 25. August 2020. S. 24, Mainz.

Theisen, Richard (2007): Layer Flurbuch. Koblenz-Lay.

Theisen, Richard (2000): Flurdenkmäler unserer Gemarkung. In: Rund um Lay, S. 99-100. o. O.

Konzenkreuz am Layer Berg Koblenz-Lay

Schlagwörter: [Steinkreuz](#)

Ort: 56073 Koblenz - Lay

Fachsicht(en): Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1702

Koordinate WGS84: 50° 18 30,12 N: 7° 31 59,51 O / 50,30837°N: 7,5332°O

Koordinate UTM: 32.395.554,62 m: 5.573.946,20 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.395.587,99 m: 5.575.736,08 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Hedwig Herdes, „Konzenkreuz am Layer Berg Koblenz-Lay“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-343076> (Abgerufen: 25. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

